

Teilnahmebedingungen & Datenschutz

Allgemeine Veranstaltungsbedingungen

zur Veranstaltung *visitBerlin@silent green 2023*

1. Geltungsbereich

Diese Veranstaltungsbedingungen gelten für die Durchführung der ***visitBerlin@silent green 2023*** (im Folgenden Event) und die Ausgabe von kostenlosen Eintrittsberechtigungen für die Teilnahme am Event. Die Teilnahme an diesem Event kann nur unter Berücksichtigung der folgenden Teilnahmebedingungen erfolgen, mit deren Geltung sich die Teilnehmenden bei der Anmeldung zum Event einverstanden erklären. Wir bitten daher alle Teilnehmenden, diese Teilnahmebedingungen gründlich zu lesen. Veranstalter ist die Berlin Tourismus & Kongress GmbH, Am Karlsbad 11, 10785 Berlin (nachfolgend „*visitBerlin*“ genannt).

Die Änderung dieser Nutzungsbedingungen behält sich der Veranstalter jederzeit vor Beginn des Events vor und wird dies den Nutzern vor Inkrafttreten der Änderung mitteilen.

2. Anmeldeberechtigung, Teilnehmeranzahl und Zustandekommen des Teilnahmevertrages

1. Die Teilnahme am Event ist kostenlos.
2. Die Teilnahme an dem Event ist ausschließlich vor Ort möglich.
3. Die Teilnehmerzahl des Events ist auf eine maximale Anzahl beschränkt. Diese Beschränkung ergibt sich aus der Größe der Veranstaltungsfläche. Die maximale Anzahl ist dann erreicht, wenn die Registrierung nicht mehr möglich ist.
4. Die Teilnahmeberechtigung setzt eine Anmeldung zum Event voraus, die ausschließlich über [LINK](#) erfolgen kann. Die Anmeldung zum Event erfolgt durch Ausfüllen und Absenden der Anmeldemaske über das Buchungstool. Im Falle einer Teilnahme erhält der Besucher abhängig von der Anzahl der bereits vergebenen Eintrittsberechtigungen und der noch verfügbaren Kapazitäten eine schriftliche Teilnahmebestätigung auf seine im Rahmen der Anmeldung angegebene E-Mailadresse, das den Anmeldenden zum Eintritt zum Event berechtigt. Erst mit Erhalt der Bestätigung kommt ein Vertrag zwischen dem Teilnehmer und den Veranstaltern zustande. Die Anmeldefrist endet am Dienstag, den 16. Mai 2023, um 18 Uhr.
5. Durch Vergabe einer der kostenlosen Eintrittsberechtigungen entstehen in Bezug auf die Eventteilnahme vertragliche Beziehungen ausschließlich zwischen dem jeweiligen Teilnehmer und dem Veranstalter.

3. Absage und Änderungen von der Veranstaltung

1. *visitBerlin* hat das Recht, die Veranstaltung aus von ihr nicht zu vertretenden Gründen abzusagen oder zu verschieben. Eine Bekanntgabe der Absage oder Verlegung erfolgt unverzüglich auf geeignetem Weg durch *visitBerlin*.
2. Wird das Event aus Gründen, welche der Veranstalter nicht zu vertreten hat, abgesagt oder verlegt, haften die Veranstalter den Teilnehmern nicht für im Zusammenhang mit dem Event getätigten Aufwendungen.
3. Ferner kann *visitBerlin* Änderungen im angekündigten Programm vornehmen, ohne dass dem Kunden diesbezüglich Ansprüche zustünden.

4. Zutritt sowie Ausschluss von der Veranstaltung

Der Zutritt zur Veranstaltung vor Ort ist nur mit vorheriger Anmeldung sowie Erhalt der Teilnahmebestätigung gestattet.

1. Kinder und Jugendliche im Alter von 1 bis 14 Jahren haben nur Zutritt in Begleitung einer personensorgeberechtigten oder einer erziehungsbeauftragten Person.

5. Hausrecht

1. Während der Veranstaltung übt *visitBerlin* sowie das von dem Veranstalter beauftragte Aufsichtspersonal vor Ort das Hausrecht aus. *visitBerlin* ist berechtigt, Hausverweise bzw. -verbote auszusprechen oder andere geeignete Maßnahmen im Rahmen des Hausrechtes zu ergreifen. Den Weisungen des Aufsichtspersonals ist Folge zu leisten. Insbesondere können Teilnehmer von der Veranstaltung verwiesen werden, wenn sie diese stören, andere Teilnehmer belästigen oder in sonstiger und erheblicher Weise oder wiederholt gegen die geltenden Hygienevorschriften verstoßen haben. Der Zutritt kann auch verweigert werden, wenn die begründete Vermutung besteht, dass der Teilnehmer die Vorstellung stören oder andere Besucher belästigen wird.
2. Rauchen ist nur außerhalb geschlossener Räume zugelassen.
3. Das Mitbringen folgender Sachen ist verboten:
 - Messer, Waffen und waffenähnliche gefährliche Gegenstände
 - Glasflaschen generell und Behälter über 0,5 L Fassungsvermögen
 - Gassprühflaschen, ätzende, färbende Substanzen oder Druckbehälter für leicht entzündliche sowie gesundheitsschädigende Gase, ausgenommen handelsübliche Taschenfeuerzeuge
 - Meldepflichtige Gegenstände und Substanzen jeglicher Art
 - Behältnisse aus zerbrechlichem und/oder splitterndem Material
 - Feuerwerkskörper, Leuchtkugeln oder sonstige pyrotechnische Gegenstände
 - Fahnen, Transparentstangen
 - Mechanisch und elektrisch betriebene Lärminstrumente
 - Tiere (als Ausnahme gelten Assistenzhunde)
 - Rassistisches, fremdenfeindliches und/oder radikales Propagandamaterial
 - Geräte, die zur Herstellung/Produktion von professionellen Ton- oder Bildaufnahmen dienen, es sei denn, diese Geräte werden durch akkreditierte Medienvertreter*innen beigebracht.
5. Der Veranstalter oder ein von ihr Bevollmächtigter hat das Recht Fahrzeuge, Taschen und sonstige Behältnisse sowie Kleidung von Personen, die das Objekt betreten, auf ihren Inhalt zu kontrollieren. Der Veranstalter ist berechtigt, für bestimmte Bereiche des Objektes oder das Objekt insgesamt die Mitnahme von Taschen und ähnlichen Behältnissen zu untersagen. Bei einer Verweigerung der Kontrollmaßnahme behält sich der Veranstalter das Recht der Verweisung vom Objekt vor.
6. Personen, die unter Alkohol- oder Drogeneinwirkung stehen, kann der Zutritt verwehrt werden bzw. von der Veranstaltungsfläche verwiesen werden.
7. Im Übrigen gilt die am Tag der Veranstaltung aushängende und einzusehende Hausordnung.

6. Foto- und Videoaufnahmen

1. Besucher sind grundsätzlich befugt, auf der Veranstaltung Foto- und Videoaufnahmen für den privaten Gebrauch anzufertigen. Unberührt hiervon bleiben die Rechte und Befugnisse der auf der Veranstaltung anwesenden Personen, die es zu beachten gilt. Die

- Verwendung von Foto- und Videoaufnahmen zu gewerblichen Zwecken ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung seitens der Veranstalter nicht gestattet.
2. visitBerlin als Veranstalter (einschließlich hierzu beauftragte Dritte) behält sich vor, im gesetzlich zulässigen Rahmen Foto- und, Videoaufnahmen anzufertigen bzw. anfertigen zu lassen. Diese Aufnahme werden für die touristische Bewerbung Berlins sowie die Bewerbung als Tagungsdestination genutzt. Die Aufnahmen dürfen ausschließlich für diesen Zweck verwendet, vervielfältigt, verarbeitet und öffentlich wiedergegeben werden. Die Teilnehmer erklären sich damit einverstanden, dass sie während des Events eventuell im Rahmen von Foto- und Filmaufnahmen aufgenommen werden und die entsprechenden Aufzeichnungen ohne Anspruch auf Vergütung veröffentlicht bzw. verwertet werden dürfen.

7. Haftung

visitBerlin haftet für Schäden im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung nur im Fall von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Diese Haftungsbeschränkung gilt nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung von *visitBerlin* oder eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von *visitBerlin* beruhen. Die Haftungsbeschränkung gilt ferner nicht für Schäden, die auf der Verletzung einer sog. Kardinalpflicht (d.h. einer vertraglichen Pflicht, welche die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Erfüllung der Teilnehmer/die Teilnehmerin regelmäßig vertraut und vertrauen darf) beruhen.

8. Datenschutzhinweise

8.1 Verantwortlicher i.S. d. Art. 4 Nr. 7 DSGVO für die Datenverarbeitung sind, je nach Art der Datenverarbeitung (siehe Ziffer 2.2), einzeln oder gemeinsam

Berlin Tourismus & Kongress GmbH, Am Karlsbad 11, 10785 Berlin

Geschäftsführer: Burkhard Kieker

Tel. 030/250025

E-Mail: info@visitberlin.de

Eingetragen beim Amtsgericht Berlin-Charlottenburg zur Registernummer HRB 48652

Als Veranstalter ist die Berlin Tourismus & Kongress GmbH für die Verarbeitung Verantwortliche i.S.d. Art. 26 DSGVO für sämtliche Datenverarbeitungstätigkeiten.

8.2 Im Zusammenhang mit der Teilnehmerreservierung werden folgende personenbezogene Daten erhoben und verarbeitet:

- Vor- und Nachname
- Firmenname
- Webadresse
- Bezirk
- E-Mail-Adresse
- Funktion
- Telefonnummer
- Annahme der Teilnahmebedingungen (Zeit und Datum)
- Registrierung/Ticketnummer
- Branche

8.3 Es werden ggf. Video- und Fotoaufzeichnungen erstellt.

8.4 Die personenbezogenen Daten gemäß Ziffer 9.2 werden verarbeitet, um die Veranstaltung organisieren und durchführen zu können sowie insbesondere für das Einlassmanagement (Überprüfung zur Teilnahmeberechtigung). Die Daten werden nachträglich in das Gesamtsystem der Veranstaltung zum Einlassmanagement eingespielt. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO (Erfüllung eines Vertrages). Wir behalten uns außerdem vor, zur Vermeidung von Dopplungen eingeladene Teilnehmer abzugleichen. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist insoweit unser berechtigtes Interesse hieran gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Für Ihr Widerspruchsrecht siehe Ziffer 7 unten.

8.5 Die Berlin Tourismus & Kongress GmbH behält sich vor, Teilnehmern vor, während sowie nach der Veranstaltung Informationen zur Veranstaltung selbst per E-Mail zuzusenden. Hierfür müssen wir gemäß § 7 Abs. 3 UWG keine gesonderte Einwilligung von Ihnen einholen. Die Datenverarbeitung erfolgt insoweit allein auf Basis unseres berechtigten Interesses an der Information/Werbung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Für Ihr Widerspruchsrecht siehe Ziffer 7 unten.

8.6 Die in Ziffer 8.2 genannten personenbezogenen Daten werden außerdem zur Einhaltung anderer, Veranstaltern obliegenden gesetzlichen Verpflichtungen (insbesondere Handels- und Steuerrecht) verarbeitet. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO (Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung).

8.7 Die in Ziffer 8.2 genannten personenbezogenen Daten werden zum Zweck der Kontaktnachverfolgung und der Nachvollziehbarkeit von Infektionsketten für den Fall, dass im zeitlichen oder örtlichen Zusammenhang Ihres Besuchs bei der Veranstaltung bzw. Aufenthalts am Veranstaltungsort ein Fall einer SARS-CoV-2- Infektion auftreten sollte, verarbeitet. Die Verarbeitung des Nachweises über eine Impfung oder Genesung ist im Rahmen des Einlassmanagements notwendig, um den Zugang zur Veranstaltungsfläche gewährleisten zu können. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO (Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung) i. V. m. § 4 Dritte SARS-CoV-2- Infektionsschutzmaßnahmenverordnung. Die Information über die Impfung oder Genesung wird nach Veranstaltungsende innerhalb der Gesamtdatenbank ergänzt, um eine vollständige Anwesenheitsdokumentation sicherstellen zu können. Die in Ziffer 9.4 genannten Foto- und Videoaufzeichnungen werden zu Zwecken der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit erstellt und auf den Webseiten und sozialen Medien Accounts der Berlin Tourismus & Kongress GmbH eingestellt. Auf diesen Aufzeichnungen sind jedoch nur Gruppen abgebildet oder sind die Aufnahmen nicht personenbeziehbar. Rechtsgrundlage ist unser berechtigtes Interesse an der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Soweit Einzelaufnahmen erstellt werden sollen, wird eine separate informierte Einwilligung der betroffenen Person gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO eingeholt.

8.8 Die personenbezogenen Daten werden zur Erfüllung der gesetzlichen Pflichten nach der DSGVO, ggf. an den jeweils anderen gemeinsam für die Verarbeitung Verantwortlichen übermittelt. Außer an die in Ziffer 9.8 genannten Empfänger werden die personenbezogenen Daten an Dritte übermittelt, sofern wir gesetzlich hierzu verpflichtet. Die in Ziffer 9.3 genannten personenbezogenen Daten werden ausschließlich auf Anforderung an das zuständige Gesundheitsamt übermittelt.

Außerdem arbeiten wir für die Durchführung und Organisation der Veranstaltung (insbesondere Registrierungsportal, E-Mail, Einlassmanagement, IT und Hosting, Foto/Videoaufzeichnungen) mit Dienstleistern zusammen, die in unserem Auftrag handeln und ggf. Zugriff auf die Daten haben. Auf Webseiten oder in sozialen Medien eingestellte Daten sind für alle Nutzer weltweit sichtbar. Zugriff haben auch die Anbieter der sozialen Medien (Twitter, YouTube, Facebook, Instagram, LinkedIn), die ihre eigenen Nutzungsbedingungen/Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGBs) und Datenschutzhinweise haben.

8.9. Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten in ein Drittland oder in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR (sog. Drittländer) zu übermitteln. Betreffend die Veröffentlichung von Daten auf den Webseiten bzw. den Accounts der sozialen Medien sehen Sie bitte die Datenschutzerklärung auf <https://www.visitberlin.de/de/datenschutzerklaerung> bzw. die Informationen, wenn Sie um eine separate Einwilligung gebeten werden.

8.10 Die Daten werden bis zur Erfüllung des Vertrages gespeichert, soweit nicht aus Gründen etwaiger, Teilnehmern zustehender Gewährleistungsrechte oder sonstiger rechtlicher Ansprüche oder aus Gründen entgegenstehender steuer- und handelsrechtlicher Aufbewahrungsfristen (grundsätzlich 6 bis 10 Jahre nach Handels- und Steuerrecht) eine längere Speicherung erforderlich ist.

Fotografien und Aufzeichnungen werden so lange verarbeitet, bis sie für die Zweckerfüllung nicht mehr erforderlich sind.

8.11 Das geltende Datenschutzrecht gewährt Ihnen gegenüber dem/n Verantwortlichen hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten umfassende Betroffenenrechte, über die wir Sie nachstehend informieren. Sie können

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen, wenn die Verarbeitung auf einer Einwilligung beruht (Recht auf Datenübertragbarkeit);
- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Die Kontaktdaten der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Angaben.

Widerspruchsrecht

- gemäß Art. 21 DSGVO jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO erheben aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben
- gemäß Art. 21 DSGVO und § 7 UWG jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung von personenbezogenen Daten zum Zwecke der Werbung bzw. deren Verwendung zu Werbezwecken erheben.

Für die Wahrnehmung Ihrer Rechte und auch zu der von den gemeinsam für die Verarbeitung Verantwortlichen getroffene Vereinbarung gemäß Art. 26 DSGVO können Sie sich an datenschutz@visitBerlin.de wenden.

8.12 Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

AMD TÜV Arbeitsmedizinische Dienste GmbH, Herr Oliver Gröger, Alboinstraße 56, 12103 Berlin, datenschutz@visitBerlin.de

8.13. Sie haben die Möglichkeit einer **Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde:**

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Maja Smoltczyk, Friedrichstr. 219, 10969 Berlin, Tel.: +49 (0)30 13889-0, Fax: +49 (0)30 2155050 E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de

9. Widerrufsbelehrung & No-Show/Ersatzteilnehmer

Den Teilnehmern steht kein Widerrufsrecht zu. Das gesetzliche Widerrufsrecht besteht gemäß § 312g II Nr. 9 BGB nicht für Verbraucherverträge über die Erbringung von Dienstleistungen in den Bereichen der Beherbergung zu anderen Zwecken als zu Wohnzwecken, Beförderung von Waren, Kraftfahrzeugvermietung, Lieferung von Speisen und Getränken sowie zur Erbringung weiterer Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbeschäftigungen, **wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht**. Ein vertragliches Widerrufsrecht wird ausdrücklich nicht vereinbart.

No-Shows führen in der Regel dazu, dass anderen Interessenten die Möglichkeit zur Teilnahme verwehrt bleibt. Dem Teilnehmer steht es jedoch frei, vor Veranstaltungsbeginn einen Ersatzteilnehmer zu benennen, welcher an seiner statt an der Veranstaltung teilnimmt. In diesem Fall fällt keine Aufwandsentschädigung an.

10. Sonstiges

1. Aus Gründen der Lesbarkeit wurde im Text an manchen Stellen die männliche Form gewählt, nichtsdestoweniger beziehen sich die Angaben auf Angehörige sämtlicher Geschlechter.
2. Es wird die Anwendung deutschen Rechts vereinbart, mit der Maßgabe, dass dem Kunden nach Art. 6 Abs. 2 der Rom-I-Verordnung nicht der Schutz entzogen wird, der ihm durch diejenigen Bestimmungen gewährt wird, von denen nach dem Recht, das mangels einer Rechtswahl anzuwenden wäre, nicht durch Vereinbarung abgewichen werden darf.
3. Als Erfüllungsort für alle Leistungen aus dem Vertrag wird Berlin vereinbart. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch

- zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird. UN-Kaufrecht ist ausgeschlossen.
4. Die Veranstalter behalten sich das Recht vor diese Bedingungen jederzeit zu ändern. Für den Besucher gilt jeweils die im Zeitpunkt der Anmeldung bekannt gegebene Fassung der Bedingungen, deren Kenntnisnahme bestätigt wurde.
 5. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Bedingungen nichtig sein oder werden, so bleiben die Bedingungen im Übrigen wirksam.

Die Veranstaltung wird durchgeführt von:

Berlin Tourismus & Kongress GmbH

Am Karlsbad 11
10785 Berlin

Tel.: +49 30/ 25 00 25

Fax: +49 30/ 25 00 24 24

E-Mail: info@visitberlin.de

Geschäftsführer: Burkhard Kieker

Vorsitzender des Aufsichtsrates: Oliver Schuhmacher

Handelsregister: Amtsgericht Charlottenburg, HRB 48652

Ust.-IdNr: DE 160 475 096

Stand: April 2023